

Datenblatt

Los: Aufbau

Achtung!

Die Abfrage im Datenblatt dient der Informationsgewinnung des Auftraggebers.

Die Abfrage hat keinerlei Einflüsse auf die Anforderungen im jeweiligen Leistungsverzeichnis.

Die Angaben im Datenblatt sind Teil des Angebotes.

In dieses Feld sind die entsprechenden Daten für das Angebot einzutragen:

Genaue Typbeschreibung:	
Nächstgelegene autorisierte Servicestelle zur Behebung von Betriebsstörungen sowie der Erreichbarkeit mit der durchschnittlichen Reaktionszeit, d.h. Eintreffzeit am Ort der Vergabestelle während und außerhalb der üblichen Arbeitszeiten:	Nächste Servicestelle für Aufbau:
	Entfernung in km zur Vergabestelle:
	Mobiler Kundendienst: ☐ Ja ☐ Nein
	Anfahrtpauschale (Hin- und Rückfahrt zum Standort der Vergabestelle) (incl. MwSt.):
	Kosten pro Arbeitsstunde (incl. MwSt.):
Vom Bieter ist jeweils die nächstgelegene autorisierte Niederlassung (Kundendienststation) anzugeben, in der Reparaturen durchgeführt werden können. Außerdem	Nächste Niederlassung:

ist anzugeben, ob dort sämtliche Reparaturen, d.h. auch Unfallreparaturen durchgeführt werden können:	
	Diese Niederlassungen können auf Wunsch der Vergabestelle bis _____ besichtigt werden.
	Entfernung in km zur Vergabestelle:
	Durchführung sämtlicher Reparaturen möglich? ☐ Ja ☐ Nein
Vom Bieter ist das Werk anzugeben. Außerdem ist anzugeben, welche Reparaturen nur im Werk durchgeführt werden können.	Werk:
	Entfernung in km zur Vergabestelle:
	Werkreparaturen:
Der Zeitraum über den die Ersatzteilversorgung garantiert wird, muss mindestens 20 Jahre betragen. Das nächstgelegene Ersatzteillager ist anzugeben. Die Lieferung von Ersatzteilen muss innerhalb von 72 Stunden gewährleistet sein.	Garantierte Ersatzteilversorgungsdauer Aufbau:
	Nächstgelegenes Ersatzteillager: ☐ ja ☐ nein

Die Kosten der jährlichen Wartung sind anzugeben:	Incl. MwSt.:
Die Dauer der Gewährleistung und evtl. darüber hinausgehende Garantie ist anzugeben:	Aufbau:
	Durchrostung Aufbau:
Angaben über die vorgeschriebenen Wartungsmaßnahmen und –intervalle für den Vergabegegenstand sowie die Kosten eines evtl. Wartungsvertrages sind dem Angebot beizufügen. Verlängerte Gewährleistungsfristen bei Abschluss eines Wartungsvertrages sind anzugeben.	Wartungsintervalle:
	Kosten Wartungsvertrag (incl. MwSt.):
	Kosten für verlängerte Gewährleistung (incl. MwSt.):
Angabe der verbindlichen Lieferzeit für die angebotene Leistung:	In Wochen: _____ Entspricht in Monaten: _____
Angabe technischer Daten:	
Ihr Angebot ist auf folgendes Fahrgestell ausgelegt:	Fahrgestellhersteller/Fahrgestell:
Möglichkeit und Mehrpreis auf Fahrgestell: Hier sind zusätzliche Kosten zu benennen, die für erforderliche	Mehrkosten für Aufbau auf folgenden Hersteller/Typ: O MAN _____

Anpassungen des Fahrgestells an den Aufbau anfallen. Ohne entsprechende Angaben gelten alle erforderlichen Anpassungskosten des Fahrgestells als über den Gesamtpreis im LV Los Aufbau inbegriffen. Die Angabe entfällt, wenn Los Fahrgestell und Los Aufbau nur miteinander abgegeben werden können.	Kosten (m.MwSt.): _____ O Daimler _____ Kosten (m.MwSt.): _____ O Volkswagen _____ Kosten (m.MwSt.): _____ O Ford _____ Kosten (m.MwSt.): _____ O _____/_____ Kosten (m.MwSt.): _____
Max. zul. Gesamtgewicht:	In kg:
Vorläufige Gewichtsauflistung zum Angebot (Gewichtsbilanz ist dennoch beizulegen):	rechnerischer/ungefährer Wert:
Fahrgestell:	Fahrgestell in kg:
	Fahrer in kg: (Gewichtsbilanz des Herstellers ist beizulegen)

		Kraftstoff in kg:
Aufbau:		Aufbau in kg: Incl. Aller Halterungen, Einbauten
		Mannschaft (ohne Fahrer) in kg:
Beladung:		Normbeladung in kg:
		Zusatzbeladung in kg:
Summe:		Rechnerisches Gesamtgewicht in kg:
		Achslast Vorderachse in kg:
		Achslast Hinterachse in kg:
		Rechnerische Gewichtsreserve in kg:
Zertifizierung für Einbau von Digitalfunk vorhanden?		☐ Nein ☐ Ja ☐ Sepura ☐ Motorola

Ausführung des Bodenbelags im Mannschaftsraum:	☐ Gumminoppenbelag ☐ Aluriffelblech ☐ Kunststoffboden ohne Noppen ☐ aufgekantet ☐ wasserdicht verklebt Falls Alu: eloxiert: ☐ ja ☐ nein
Ausführung des Bodenbelags im Laderaum:	☐ Gumminoppenbelag ☐ Aluriffelblech ☐ Kunststoffboden ohne Noppen ☐ aufgekantet ☐ wasserdicht verklebt Falls Alu: eloxiert: ☐ ja ☐ nein
Ausführung der Innenverkleidung:	☐ Aluriffelblech ☐ Pappelholz ☐ Schichtholz ☐ andere: _____
Ausführung der Mittelkonsole in der Fahrerreihe:	☐ Aluriffelblech ☐ Pappelholz ☐ Schichtholz ☐ andere: _____

Ausführung Arbeitstisch: Angabe Traglast Arbeitstisch	Maße: Material: ☐ Starr ☐ klappbar ☐ mit Stützfuß ☐ ohne Stützfuß In kg:
Systemboden (falls im LV) Bestuhlung Mannschaftsraum	Hersteller & Modell: _____ Hersteller & Modell: _____ ☐ werkzeuglos entnehmbar ☐ entnehmbar ☐ fest verbaut
Ausführung der Beleuchtung (Modell Leuchtmittel)	Mannschaftsraum: _____ Laderaum: _____ Umfeld: _____
Lichtleistung der Umfeldbeleuchtung	Anzahl der Scheinwerfer: _____ Lichtleistung pro Scheinwerfer: _____ Lumen
Innenbeleuchtung	

Mannschaftsraum	Lichtleistung in lm: Anzahl der Leuchten: _____
Laderaum	Lichtleistung in lm: Anzahl der Leuchten: _____
	O Ja O Nein
Staumöglichkeit unter den Sitzbänken:	Kunststoffbehälter O Alubehälter O _____ O
Zugänglichkeit zu Sicherungen?	Verbaut im Bereich: O Mannschaftsraum O Mittelkonsole O Laderaum O an mehreren Stellen O an zentraler Stelle
Lampenwechsel von Schalter-, Geräteraum- und Umfeldbeleuchtung selbstständig möglich?	O ja O nein
Ausführung der Rückfahrkamera (falls im LV):	Spritzwassergeschützt O Mit Mikrofon O Beheizt O

Heckwarnanlage	_____ Anzahl Blitzer: _____ Modell: _____
Dachkonsole (falls im LV):	O GFK O Alu O andere: _____
Heckeinbauten	Material der Heckeinbauten: O Alu O Edelstahl O andere: _____ O Werkzeuglos demontierbar O demontierbar O fest
Steuerung und Regelung	Verwendung von CAN-BUS O ja O nein System: O Inomatic Andere: _____
Verbaute Markise (falls im LV):	Maße: B in mm: _____ T in mm: _____ Farbe des Markisenkasten:

	☐ angepasst an Fahrgestellfarbe ☐ einfarbig ☐ weiß ☐ anthrazit ☐ anders _____ ☐ ohne Stützfüße ☐ mit Stützfüßen ☐ mit Handkurbel ☐ elektrisch
Zahlungsbedingungen Bei Zahlung innerhalb von bestimmten Tagen gewähren wir einen Barzahlungsnachlass. Die Frist für die Berechnung des Skontonachlasses beginnt mit dem Tage des Eingangs der Rechnung des Zahlungspflichtigen	Barzahlungsnachlass von _____ %. Bei Zahlung innerhalb von _____ Tagen.
Ort:	
Datum:	Unterschrift (bei elektronisch übermittelten Angeboten Textform nach § 126 BGB - Firmenname und die Rechtsform sowie der Name der natürlichen Person, die die Erklärung abgibt)